

**Concert für Violine von FELIX MENDELSSOHN-BARTHOLDY, vorgetragen
von Herrn Adolph Brodsky.**

Allegro molto appassionato. — Andante. — Allegretto non troppo.
Allegro molto vivace.

**Drei Lieder für Männerchor von FELIX MENDELSSOHN-BARTHOLDY,
gesungen vom Universitäts-Sängerverein zu St. Pauli.**

a) **Rheinweinlied.**

Wo solch' ein Feuer noch gedeiht,
Wo solch' ein Wein noch Flammen speit,
Da lassen wir in Ewigkeit
Uns nimmermehr vertreiben.

Stosst an, stosst an!
Der Rhein, und wär's nur um den Wein,
Der Rhein soll deutsch verbleiben.

Das Recht' und Link', das Link' und Recht',
Wie klingt es falsch, wie klingt es schlecht,

Kein Tropfen soll, ein feiger Knecht,
Des Franzmanns Mühlen treiben.
Stosst an, stosst an!

Der ist sein Rebenblut nicht werth,
Das deutsche Weib, den deutschen Herd,
Der nicht auch freudig schwingt sein
Schwert,

Die Feinde aufzureiben.
Stosst an, stosst an!

Herwegh.

b) **Wasserfahrt.**

Am fernen Horizonte
Erscheint wie ein Nebelbild
Die Stadt mit ihren Thürmen,
In Abenddämm'ung gehüllt.

Ein feuchter Windzug kräuselt
Die graue Wasserbahn;

Mit traurigem Takte rudert
Der Schiffer in meinem Kahn.

Die Sonne hebt sich noch einmal
Leuchtend vom Boden empor
Und zeigt mir jene Stelle.
Wo ich das Liebste verlor.

Heint.

c) **Abendständchen.**

Schlafe, Liebchen, weil's auf Erden
Nun so still und einsam wird!
Oben geh'n die gold'nen Herden,
Für uns Alle wacht der Hirt.

Schlingend sich an Bäum' und Zweigen
In dein stilles Kämmerlein,

Wie auf gold'nen Leitern steigen
Diese Töne aus und ein.

Und der Töne Klang entführet
Weit der buhlerische Wind,
Und durch Schloss und Wand ihn spüret
Träumend wohl das süsse Kind.

Eichendorff.

**Concert für Violine (A moll) mit Begleitung des Streichorchesters von
JOHANN SEBASTIAN BACH, vorgetragen von Herrn Brodsky.**

Allegro. — Andante. — Allegro assai.

